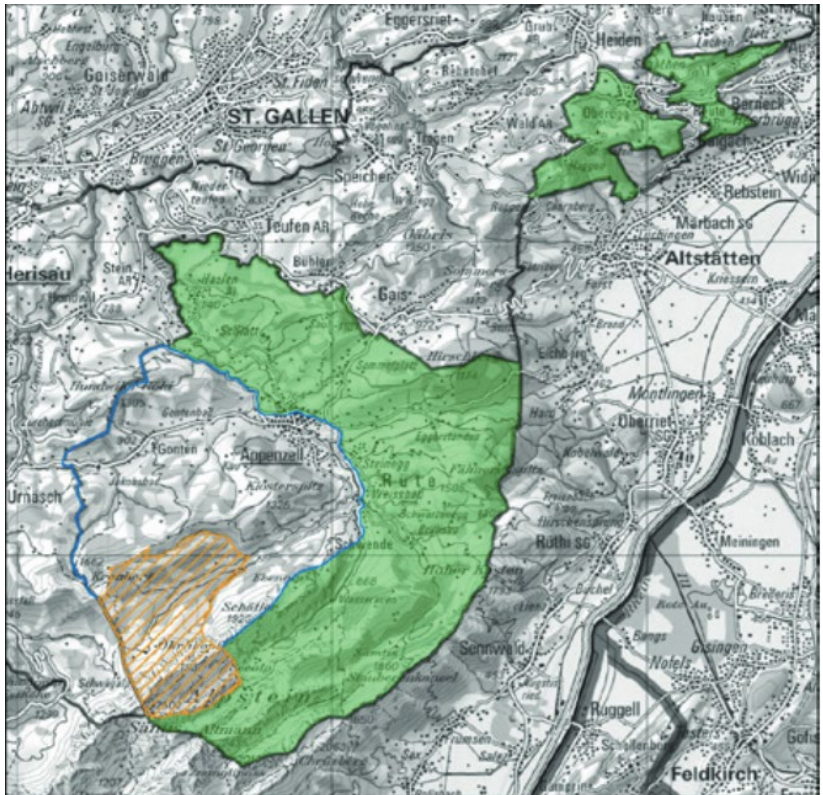




## Anhang 1: Jagdgebiet

(Stand 15. Juli 2021)



Das Jagdgebiet ausserhalb des Rotwildlebensraums ist grün eingefärbt, der Wildraum ist blau umrahmt. Gartenalp und Vordere Bommen sind Teil des Jagdgebiets ausserhalb des Rotwildlebensraums.



---

## Anhang 2: Jagd- und Schusszeiten

(Stand 15. Juli 2021)

---

### Hochwildjagd

Die ordentliche Hochwildjagd findet vom 6. September 2021 bis zum 2. Oktober 2021 statt. Während der dritten Hochwildjagdwoche darf die Hochwildjagd nur ausserhalb des Rotwildlebensraums (grüner Bereich) ausgeübt werden (s. Karte). Es dürfen Gamswild, Rehwild, Schwarzwild, Murmeltiere, Füchse, Dachse, Waschbären und Marderhunde erlegt werden.

Es gelten die folgenden Schusszeiten:

6. September 2021 bis 11. September 2021	05:45 Uhr bis 20:20 Uhr
13. September 2021 bis 18. September 2021	05:50 Uhr bis 20:10 Uhr
20. September 2021 bis 25. September 2021	06:00 Uhr bis 20:05 Uhr
27. September 2021 bis 2. Oktober 2021	06:15 Uhr bis 19:45 Uhr

**Niederwildjagd**

Die ordentliche Niederwildjagd findet vom 4. Oktober 2021 bis zum 13. November 2021 statt.

Es gelten die folgenden Schusszeiten:

4. Oktober 2021 bis 9. Oktober 2021	06:30 Uhr bis 19:15 Uhr
11. Oktober 2021 bis 16. Oktober 2021	06:45 Uhr bis 19:00 Uhr
18. Oktober 2021 bis 23. Oktober 2021	07:00 Uhr bis 18:45 Uhr
25. Oktober 2021 bis 30. Oktober 2021	06:15 Uhr bis 17:30 Uhr (Winterzeit)
1. November 2021 bis 6. November 2021	06:30 Uhr bis 17:15 Uhr (Winterzeit)
8. November 2021 bis 13. November 2021	06:30 Uhr bis 17:15 Uhr (Winterzeit)

**Bau- und Vogeljagd**

Die ordentliche Bau- und Vogeljagd findet vom 4. Oktober 2021 bis zum 18. Dezember 2021 statt.

Die verlängerte Bau- und Vogeljagd findet vom 3. Januar 2022 bis zum 29. Januar 2022 statt. Dachse dürfen nur bis am 15. Januar 2022 erlegt werden. Marder, Fuchs, Waschbär und Marderhund dürfen bis am 30. Januar 2022 erlegt werden.

Der Abschuss von Rabenkrähen und Elstern aus festen Gebäuden ist vom 15. November 2021 bis zum 29. Januar 2022 erlaubt.

### **Passjagd**

Die Passjagd findet vom 15. November 2021 bis zum 26. Februar 2022 statt. Es gelten die folgenden Einschränkungen:

- Dachse dürfen nur bis zum 15. Januar 2022 erlegt werden.
- Schwarzwild darf nur bis zum 29. Januar 2022 erlegt werden.
- Marder dürfen nur bis zum 14. Februar 2022 erlegt werden.
- Füchse, Waschbären und Marderhunde dürfen nur bis zum 26. Februar 2022 erlegt werden.

Die Anmeldung zur Passjagd muss bis zum 24. Oktober 2021 eingereicht werden.

Der Luderplatz muss bis zum 6. März 2022 gereinigt sein.

### **Fallenjagd**

Die Fallenjagd findet vom 5. Oktober 2021 bis zum 27. Februar 2022 statt. Es gelten die folgenden Einschränkungen bzw. Ausweitungen:

- Füchse, Waschbären, Marderhunde und Bisamratten dürfen bis am 26. Februar 2022 erlegt werden.
- Marder dürfen bis am 14. Februar 2022 erlegt werden.



## Anhang 3: Kontingente und Wildbretpreise

(Stand 15. Juli 2021)

### Hochwildkontingente

Es bestehen die folgenden Abschusspläne:

- Gamsabschussplan: 10 Geissen, 10 Böcke, 10 Jährlinge
- Rehabschussplan: 45 Böcke, 45 Geissen
- Hirschabschussplan:
  - o beidseitige Kronenhirsche mit einer Stangelänge von über 60cm: 5 Tiere
  - o Hirsche (Spiesser und Stiere) im Wildraum: 15 Tiere
- Murmeltiere: pro Jägerin oder Jäger ein Tier

Vom Gams- und Rehwild darf jede Jägerin und jeder Jäger bis zur Erfüllung des Kontingents in der Summe maximal drei Tiere erlegen. Die Anzahl Gamswild ist auf ein Stück begrenzt. Die Anzahl Reh- oder Gamsböcke ist auf ein Stück begrenzt. Es dürfen maximal zwei Stück Rehwild erlegt werden.

Mögliche Abschussvarianten		
Gamsbock	1	
Gamsgeiss		1
Gamsjährling	1	
Rehbock	1	1
Rehgeiss	2	1

**Niederwildkontingente**

Es bestehen die folgenden Kontingente:

- Jede Jägerin oder jeder Jäger darf höchstens drei ihr oder ihm zugeteilte Rehböcke, Rehgeissen oder Rehkitze erlegen.
- Jede Jägerin oder jeder Jäger darf höchstens zwei Stockenten erlegen.
- Für die übrigen jagdbaren Tiere besteht keine Kontingentierung.

**Bau- und Vogelkontingente**

Es bestehen die folgenden Kontingente:

- Jede Jägerin oder jeder Jäger darf höchstens zwei Stockenten erlegen. Die Entenabschüsse während der Niederjagd zählen zum gleichen Kontingent.
- Für die übrigen jagdbaren Tiere besteht keine Kontingentierung.

**Wildbretpreise**

Es gelten die folgenden Wildbretpreise:

- Rotwild: Fr. 9.--/kg
- Rehwild: Fr. 12.--/kg
- Gamswild: Fr. 9.--/kg
- Schwarzwild: Fr. 8.--/kg